



## Jahresbericht 2021



Feuerwehr Wilhelmsberg

löschen  
bergen  
schützen  
retten





## Inhaltsverzeichnis

BERICHT DES KOMMANDANTEN.....	2
TOTENGEDENKEN.....	4
KOMMANDO .....	5
NEWCOMERTAG.....	5
AUSBILDUNG – LEHRGÄNGE – SCHULUNGEN.....	6
EINSÄTZE .....	15
VERANSTALTUNGEN.....	19
BLACKOUT – DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP.....	21
AUFRISCHUNG ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN.....	22
ZAHLEN UND FAKTEN .....	25
IMPRESSIONEN.....	27
VORSCHAU .....	34

**Impressum:**

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsberg, Gemeinde Meggenhofen  
Wilhelmsberg 27, 4714 Meggenhofen

Telefon-Nr.: 07247/72022 Mobil: 0664/4896869

Mail: 04131@gr.ooelfv.at

Fotos: FF Wilhelmsberg  
BFKDO Grieskirchen, FF Meggenhofen, Gemeinde Meggenhofen

© Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsberg

Druck wurde zur Verfügung gestellt von

**burozentrum.at**  
BÜROZENTRUM BEUTELMAYR GMBH



## Bericht des Kommandanten

Liebe Freunde/-innen, Gönner/-innen und Kameraden/-innen der Freiwilligen Feuerwehr Wilhelmsberg!

**E**in spannendes und aufregendes Jahr liegt hinter uns, und hier denke ich nicht an Corona, sondern an das, was wir als Feuerwehr Wilhelmsberg geleistet haben. So haben wir im Frühjahr als erste Gruppe im Bezirk Grieskirchen, das Branddienstleistungsabzeichen in Silber absolviert. Mit der neu gegründeten Bewerbsgruppe und der Teilnahme an div. Leistungsprüfungen, konnten wir die stolze Bilanz über 22 erreichte Leistungsabzeichen ziehen. Ganz besonders erfreulich ist, dass sich drei junge Burschen bereit erklären, ein Teil der Feuerwehr Wilhelmsberg zu werden.

Natürlich gab es auch für uns als Feuerwehr immer wieder Einschränkungen durch die Pandemie. So mussten wir schon im Jahr 2020 unsere Vollversammlung absagen. Leider können wir diese auch im heurigen Jahr nicht wie gewohnt am 28. Dezember abhalten. Wir denken jedoch, dass wir sie, in welcher Form auch immer, im Frühjahr nachholen können. Trotz aller Einschränkungen bin ich froh, dass ihr liebe Kameraden/-innen die Motivation zur Feuerwehr behalten habt und bei den Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten eure Zeit zur Verfügung stellt.

Mit der Durchführung unseres Laubenfestes Ende August konnten wir auch einen Beitrag zum aktiven Gemeindeleben leisten. Ich denke, es war eine gemütliche Veranstaltung, die wir dank eurer Disziplin auch ohne Vorfälle abhalten konnten.

Die Einsatzzahlen unserer Feuerwehr lagen in diesem Jahr im Durchschnitt der letzten Jahre. Allerdings müssen wir schon feststellen, dass sich die Einsatztätigkeit auch etwas verschiebt. Durch die immer mehr werdenden Wetterkapriolen, sind auch wir als Feuerwehr immer wieder neu gefordert. Eine starke Hagelfront, die Ende Juni über das Gemeindegebiet von Tollet und Michaelnbach zog, forderte auch den Einsatz unserer Feuerwehr. Die erste Alarmierung ging hier kurz vor 20 Uhr bei uns ein. Der Einsatzbefehl lautete Dächer, die durch den Hagel beschädigt wurden, notdürftig mit Planen abzudecken. Vor allem steile Dächer, Dunkelheit, Nässe und das nicht kennen der Gegebenheiten, waren die Herausforderungen. Hier stellt sich nicht die Frage, ob wir das können, sondern nur wie wir den Einsatz bestmöglich und sicher bewältigen können.



Dazu benötigen wir eine dementsprechende Ausrüstung, um ein sicheres Arbeiten der Einsatzkräfte gewährleisten zu können, welche aber nicht zur Normausrüstung der Feuerwehr gehört, zum Beispiel Sicherungsmaterial.

Um auch zukünftig für solche Einsätze gerüstet zu sein und euch im Notfall helfen zu können, machen wir unsere Veranstaltungen. Mit den Einnahmen können wir Dinge, die nicht in der Normausrüstung der Feuerwehr sind, anschaffen. Ich danke euch hier immer wieder für eure Unterstützung!

Im Rahmen unserer Möglichkeiten helfen wir gerne, jedoch sollte sich meiner Meinung nach, jeder Hausbesitzer auch selber Gedanken darüber machen, welche Möglichkeiten jeder im Ernstfall selbst haben würde, uns Einsatzkräfte zu unterstützen.

Ich möchte hier auch wieder das Thema Black-Out ansprechen und kurz in Erinnerung rufen.

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsberg stellen uns den Herausforderungen der Zukunft, um euch bestmöglich zu helfen, sagen aber auch „Danke“ für die immer wiederkehrende Unterstützung, wenn wir um eure Unterstützung bitten. Herausfordernde Zeiten benötigen auch herausfordernde Lösungen. Wir sind gerüstet - zweifelt nicht, uns zu rufen - gemeinsam finden wir eine Lösung. Bleibt gesund! (Bei jeglichen Anliegen oder Fragen, neue Telefonnummer: 067762271869)

Euer Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wilhelmsberg  
**HBI Roland Fuchshuber**

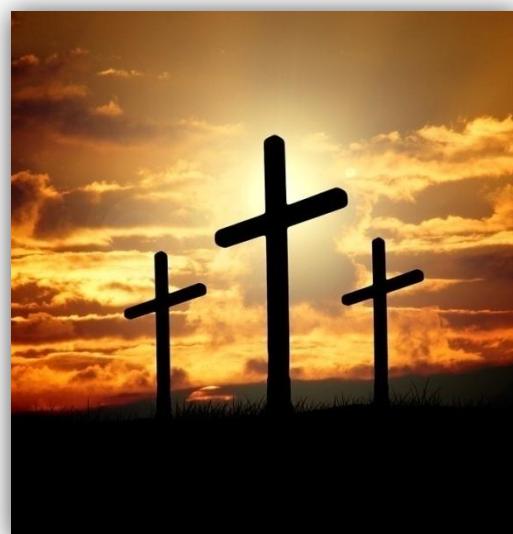




## Totengedenken

Wenn etwas uns fortgenommen wird, womit wir tief und wunderbar zusammenhängen, so ist viel von uns selber mit fortgenommen. Gott aber will, dass wir uns wiederfinden, reicher um alles Verlorene und vermehrt um jenen unendlichen Schmerz.

(Rainer Maria Rilke (04. Dezember 1875 in Prag; † 29. Dezember 1926 in Montreux) war ein österreichischer Lyriker)



Robert Sellinger (24. Jänner 1966; † 12. Oktober 2021), von 1982 bis 2021 aktives Mitglied unserer Wehr, Besitzer der Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe in Bronze;

## Kommando

Im Jahr 2021 fanden insgesamt 5 Kommandositzungen statt, sowie einige Termine, welche das Kommando betrafen.

Datum	Thema	Ort
19.12	Dienstbesprechung	Feuerwehrhaus
18.02	1. Kommandositzung	Feuerwehrhaus
08.04	2. Kommandositzung	Feuerwehrhaus
01.07	3. Kommandositzung	Feuerwehrhaus
05.07	Kommandanten – Dienstbesprechung	Taufkirchen
23.07	Neuaufnahmetag	Feuerwehrhaus
26.07	4. Kommandositzung	Feuerwehrhaus
17.08	Ehre sei Dank - Ehrungsabend	Grieskirchen
02.10	Zivilschutzprobealarm	Feuerwehrhaus
08.11	5. Kommandositzung	Feuerwehrhaus

## Newcomertag



Ende Juli luden wir alle interessierten Jugendlichen, egal ob Mädchen oder Burschen, zwischen 15 und 16 Jahren zu einem Newcomertag ins Feuerwehrhaus ein. Erfreulich war, dass drei junge Burschen unserer Einladung gefolgt sind.

Nach einer kleinen Vorstellrunde wurden von unserem Kommandanten die Strukturen der Feuerwehr im Allgemeinen und natürlich auch der eigenen Feuerwehr erklärt. Im Anschluss folgte eine Runde durch unser Haus, inklusiver Besichtigung der Fahrzeuge.

Raphael Brandstätter, Andreas Graf und Tobias Matzeneder legten dann auch gleich selbst Hand an, und bauten aus diversen Löschgeräten einen Feuerwehrmann. Zum Abschluss folgten

Pizza und Getränke, und so ging der Tag zu Ende. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Freude in der Feuerwehr.

Sollte euer Interesse geweckt worden sein, könnt ihr euch jederzeit bei uns melden. Alle ab 16 Jahre sind herzlich willkommen, gleich ob Mädchen oder Burschen.



## Ausbildung – Lehrgänge – Schulungen

Die Ausbildung der Mitglieder in der Feuerwehr ist essentiell, für ein rasches und richtiges Eingreifen bzw. Verhalten im Einsatzfall. Jedes Feuerwehrmitglied muss daher wissen, wo sich welche Geräte und Werkzeuge in den Fahrzeugen befinden und weiter auch mit diesen hantieren können. Deshalb wurden in diesem Jahr folgende Übungen durchgeführt.

### Ausbildung - Übungen

Datum	Uhrzeit	Thema	Verantwortliche/r
13.01	19:30	Inventur MTF und KLF-A, Fahrzeugkunde	AW Karl Berger
04.02	19:30	Funkübung (abgesagt Covid19)	FF Gallspach
04.02	19:30	Funkübung (gemeindeintern)	FF Wilhelmsberg
10.02	19:30	Interne Funkübung, Digitalfunk	OLM Christina Mairhofer AW Daniel Salfinger
10.03	19:30	Maschinistenschulung, vg. Tragkraftspritze	BI Bernhard Fuchshuber
14.04	19:30	Übung aller drei Wehren	FF Roitham
06.05	19:30	Funkübung	FF Gallspach
12.05	19:30	Einsatzübung Brand	OBI Daniel Hiegelsberger
09.06	19:30	Hydraulische Geräte	BI Bernhard Fuchshuber
14.07	19:30	Übung aller drei Wehren	FF Wilhelmsberg
08.09	19:30	Einsatzübung Technisch	HBM Erwin Sellinger BI Roland Oberndorfer
16.09	19:30	Funkübung	FF Meggenhofen
13.10	19:30	Übung aller drei Wehren	FF Meggenhofen
10.11	19:30	Alternative Antriebe	HBI Roland Fuchshuber OBI Daniel Hiegelsberger
17.12	19:30	Einsatztaktik (abgesagt Covid19)	HBI Roland Fuchshuber AW Michael Oberroither

Folgend werden die Übungen kurz erörtert:

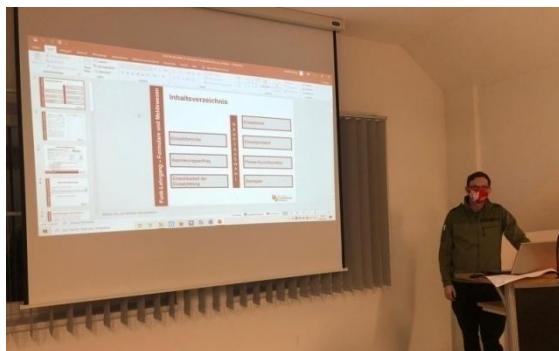
### Inventur MTF und KLF-A, Fahrzeugkunde – 13.01.2021

Wie jedes Jahr im Jänner stand die Inventur der beiden Fahrzeuge auf dem Programm. Alle Geräte wurden kontrolliert und auf Vollständigkeit überprüft. Da die Ausrüstung bei dieser Tätigkeit aus dem Auto genommen wurde, konnten auch die Innenflächen der Autos gereinigt werden.

### Interne Funkübung, Digitalfunk – 10.02.2021

Nach einigen Funkschulungen auf den neuen Digitalfunkgeräten in den letzten Wochen und Monaten, wurde im Februar auf ein weiteres wichtiges Thema im Funkbereich eingegangen.

Hauptthema der Übung war das Einsatzformular, hier wurde besonders das Augenmerk auf das richtige Ausfüllen gelegt. Zu Beginn wurde das Einsatzformular in der Theorie geübt, hierzu gab es eine kurze Powerpoint Präsentation und ein paar wichtige Hinweise durch die anwesenden Kameraden.



Nach der Theorie wurden die Teilnehmer der Übung auf die beiden Fahrzeuge aufgeteilt, Übungsbeispiel war ein Brand bei einem nahegelegenen Bauernhof. Beim Übungsobjekt angekommen wickelten die 2 Fahrzeuge den Einsatz mit diversen Funksprüchen untereinander ab, das Einsatzformular wurde dabei ordnungsgemäß ausgefüllt.

Es wurde abschließend noch auf die Wichtigkeit des Einsatzformulars hingewiesen,

damit dieses auch immer bei unseren Einsätzen ausgefüllt wird.



### Maschinistenschulung – 10.03.2021

Bei dieser Übung wurden die neue Tragkraftspritze sowie der Stromerzeuger geübt. Theoretische Fakten sowie praktische Handgriffe an den beiden Geräten sind bei Einsätzen oft sehr entscheidend, weshalb eine solche Übung alternierend durchgeführt werden muss.





## Übung aller drei Wehren – 14.04.2021

Aufgrund von Corona wurde diese Übung intern durchgeführt. Übungsziel war ein Trafobrand in Oberndorf.

Unverzüglich rückten beide Fahrzeuge zum Übungsobjekt aus. Brände mit Strom verbergen auch immer ein gewisses Risiko, die allerdings hier vom Einsatzleiter sofort erkannt wurden. Nach der Lagererkundung wurde mit den Löscharbeiten begonnen.

Als Wasserentnahmestelle stand ein Zulauf zum Innbach zur Verfügung. Ein weiteres Augenmerk wurde auch auf die Handhabung der neuen Tragkraftspritze, sowie auf die Einsatzführung gelegt.

Die Mannschaft des KleinLöschFahrzeug (KLF) baute die Löscheleitung mit etwa 150 Meter auf, und begann mit zwei C - Strahlrohren und dem notwendigen Abstand zu löschen. Da sich das Übungsobjekt direkt neben der Wilhelmsberger Bezirksstraße befand, musste auch eine Absicherung des Verkehrs hergestellt werden um die eingesetzten Einsatzkräfte zu schützen.

Aufgabe unserer Mannschaft im MannschaftsTransportFahrzeug (MTF) war es, die notwendigen Funkgespräche, die Einsatzdokumentation, sowie einen Lageplan zu führen.

Nach rund zwei Stunden konnten wir unsere Einsatzbereitschaft nach einer kurzen Nachbesprechung vor Ort wieder herstellen.

## Einsatzübung Brand – 12.05.2021

Bei der monatlichen Übung im Mai war das Thema Brand eines landwirtschaftlichen Objekts mit dem Hintergedanken, unsere neue Tragkraftspritze von der Firma Rosenbauer zu testen und kennenzulernen. Die Alarmierung lautete Brand bei der Familie Angermayr in Freinberg.

Vom Innbach aus legten wir eine Löscheitung entlang der Straße zum Brandobjekt. Da wir im Vorhinein schon wussten, dass wir mit 10 B-Schläuchen, die wir in unserem KLF-A mitführen, nicht genug haben, wurden noch welche vom Feuerwehrhaus angefordert.

Die Pumpe wurde so mit einer zirka 300m langen Schlauchleitung bis an ihre Grenzen getestet. Nach zirka 90 Minuten konnte Brand aus gegeben werden.

## Hydraulische Geräte – 09.06.2021

Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person unter einem Traktoranhänger.



Da in unserer Feuerwehr kein hydraulisches Bergegerät zur Verfügung steht, mussten wir mit unserer Ausrüstung das Retten der eingeklemmten Person durchführen.



Da wir natürlich mit dieser Ausrüstung vertraut sind, wurde die Person mithilfe von kleinen Hebezylindern, einem Allzweckheber

und Holzkeilen rasch befreit.

Ein weiteres Problem war ein Treibstoffverlust beim Traktor, der auf der Straße bemerkt wurde. Daraufhin wurden Unterlegwannen sowie ein einfacher Brandschutz aufgebaut. Die Übung ist nach ca. 90 Minuten beendet worden.



### Übung aller drei Wehren – 14.07.2021

Garagenbrand mit vermisster Person.

Bei der Familie Mair in Rahof wurde am Mittwochabend ein Brand in einer Werkstatt mit vermisster Person geübt. Bereits bei der Anfahrt war Rauch ersichtlich, somit musste eine Löscheleitung aufgebaut werden. Da angenommen wurde, dass der Oberflurhydrant in der Nähe des Objektes defekt ist, kam der Befehl zum Ansaugen des Wassers beim Innbach.



Die Einsatzleitstelle baute man neben dem Brandobjekt auf. Die FF Meggenhofen rüstete sich mit Atemschutz aus, und begann den

Innenangriff in der Werkstatt. Hier wurde eine eingeklemmte Person vorgefunden, welche befreit werden musste.



Weiter waren alle drei Feuerwehren an der Zubringerleitung beteiligt, da eine sehr lange Distanz vorherrschte.

Nach gut einer Stunde konnte die Übung beendet werden und die Abschlussbesprechung durchgeführt werden.



**Einsatzübung Technisch – 08.09.2021**

Das Thema war ein Technischer Einsatz mit einer eingeklemmten Person bei einem Holzstoß. Als die Mannschaft beim Einsatzort eintraf, teilte der Einsatzleiter die Aufgaben auf die Gruppenkommandanten vom KLF und MTF auf. Das MTF hatte die Aufgabe, die Lotsen zu stellen, die Einsatzleitstelle zu errichten, sowie das Absichern der Unfallstelle. Das KLF begann sofort mit der Rettung der eingeklemmten Person, dabei mussten die Holzstämme gegen Abrutschen und Abrollen gesichert werden.

**Übung aller drei Wehren – 27.10.2021**

Das Thema lautete PKW gegen LKW. In der Ortschaft Breitwies bei der Autobahnunterführung kollidierte ein PKW gegen einen LKW. Der LKW Fahrer war im Führerhaus eingeschlossen, im PKW waren noch 2 Personen, eine davon eingeklemmt, vorzufinden. Diese Personen rettete die Feuerwehr Meggenhofen mir ihren technischen Geräten.



Da bei der Übung noch zusätzlich Statisten, welche im Schock beim Unfall davonliefen, anwesend waren, mussten diese gefunden werden. Mittels einer Suchaktion der Feuerwehren, unter Verwendung der Wärmebildkamera, konnten auch diese Personen gefunden und betreut werden.



Nachdem das alle Geretteten via Erste Hilfe versorgt wurden, konnte die Übung nach zirka 90 Minuten abgeschlossen werden.

**Alternative Antriebe – 10.11.2021**

Aufgrund der Corona Situation wurde diese Übung im Freien abgehalten und das Thema kurzfristig auf „Verkehrsunfall mit verletzter Person“ geändert.

Mit diesem Einsatzstichwort wurden die Kameraden zur Monatsübung im November alarmiert. Mit beiden Fahrzeugen wurde zur Einsatzadresse „Wilhelmsberg Bezirksstraße in Fahrtrichtung Gaspoltshofen, Ortsausfahrt Wilhelmsberg“ ausgerückt.

Am Einsatzort angekommen, konnte vom Einsatzleiter folgende Lage vorgefunden werden. Ein Mopedlenker, der mit einem Traktor kollidierte und unter dem angehängten Gerät eingeklemmt war.

Das Hauptaugenmerk wurde auf die Absicherung der stark befahrenen Straße gelegt. Daher wurde zuerst vom jungen Einsatzleiter Jakob Stöger eine Absicherung der Einsatzstelle, sowie die Erstversorgung der verletzten Person, dem Mopedlenker, veranlasst.



Da die verletzte Person unter einem landwirtschaftlichen Gerät eingeklemmt war, wurde mittels der Brechstange, mit der Technik der Hebelwirkung, und einer weiteren Winde, das Gerät angehoben. So konnte die verletzte Person schonend aus ihrer misslichen Lage befreit werden.

Nach dem sicheren Abbau wurde ein positives Resümee der Übung gezogen und es wurde wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt.

#### **Einsatztaktik – 17.12.2021**

Diese Übung musste aufgrund Corona abgesagt werden.



## Ausbildung - Lehrgänge

Datum	Lehrgang	Name	Ort
19.03/02.04 09.04/10.04	Funklehrgang	Thomas Salfinger	Webinar/ Gaspoltshofen
15.11	5,5t Lenkerausbildung	Benedikt Matzeneder Thomas Salfinger Lukas Stöger	Wilhelmsberg

## Ausbildung - Schulungen

Datum	Lehrgang	Name	Ort
26.01/29.01 11.02/23.02	Webinar – Kommandanten- Weiterbildung	Roland Fuchshuber Daniel Hiegelsberger	online
02.09	Ausbildnerschulung Grundlehrgang	Roland Fuchshuber	Waizenkirchen
24.11	Webinar – Einsatzabwicklung im Starklastfall	Roland Fuchshuber	online

## Grundausbildung

Durch den Beitritt im Jahr 2019 von Julia Hiegelsberger, Stefan Simmer und Marlene Stögmüller, konnte in diesem Jahr gemeinsam mit den Feuerwehren Meggenhofen und Roitham wieder eine Grundausbildung durchgeführt werden. Diese Ausbildung erstreckte sich über einen Zeitraum von 6 Monaten. Von April bis September wurden alle Grundlagen des Feuerwehrwesens geschult bzw. geübt. Am 19. und 20. November dieses Jahres, wäre der Grundlehrgang auf Bezirksbasis geplant gewesen, dieser musste allerdings in das Jahr 2022 verschoben werden.

## Bewerbe

Unsere Feuerwehr blickt in diesem Jahr auf eine stolze Zahl an Leistungsabzeichen zurück, mit 22 Leistungsabzeichen in drei Kategorien: Branddienstleistungsprüfung, Funkleistungsabzeichen und Feuerwehrleistungsabzeichen.

### Branddienstleistungsprüfung in Silber (BDLP):

Hier muss von einer Gruppe mit 9 Personen ein Löschangriff in einer gewissen Zeit absolviert werden. Dazu gibt es sechs Aufgaben die kurz vor der Prüfung gezogen werden. Weiteres müssen vom Gruppenkommandanten 20 Fragen von 72 beantwortet werden.

Eine weitere Aufgabe ist, dass jeder Teilnehmer zwei Gerätschaften, bei geschlossenen Türen, den Lagerort im Fahrzeug wissen muss. Diese Prüfung legten wir unter strengen Augen des Bewerterteams, sowie unseres Bürgermeisters Ing. Heinz Oberndorfer, Abschnitts- und Bezirkskommandant im Mai ab.



#### **Funkleistungsabzeichen Bronze (FULA):**

Die Leistungsabzeichen im Bereich Funk sind Leistungsabzeichen, die allein absolviert werden und nicht in einer Gruppe. Fünf Kameraden unserer Feuerwehr stellten sich im Juli, nach fünf Vorbereitungsabenden, der Prüfung in der Landesfeuerwehrschule in Linz. Hierbei müssen fünf Stationen bewältigt werden. Von Kartenkunde, über verschiedene Funkstationen sowie auch Fragen, müssen positiv abgeschlossen werden. Gratulation an alle Kameraden, die sich die Zeit für die Vorbereitung genommen haben und an jene, die es auch dann positiv abschließen konnten.

#### **Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze (FLA):**

Im September fand der Bewerb für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Sankt Agatha statt. Hier besteht eine Gruppe aus neun Mitglieder/innen die einen Standartlöschangriff möglichst fehlerfrei absolvieren müssen. Die Aufgabe ist das Herstellen einer Saugleitung, sowie ein Angriff mit zwei C-Rohren, und ein Staffellauf, wo 8 Kameraden/innen je 50 Meter laufen müssen und dabei ein Strahlrohr übergeben. Souverän konnte diese Aufgaben von der Gruppe bewältig werden und alle Kameraden konnten das Leistungsabzeichen in Bronze in den Händen halten. Jetzt gibt es das nächste Ziel Silber im Jahr 2022.



Datum	Lehrgang	Name	Ort
09.05	Branddienstleistungsabzeichen Silber	Karl Berger Bernhard Fuchshuber Roland Fuchshuber Daniel Hiegelsberger Manfred Kaser Johann Mairhofer Daniel Salfinger Thomas Schiller Erwin Sellinger	Wilhelmsberg
10.07	Funkleistungsabzeichen Bronze	Benedikt Matzeneder Thomas Salfinger Martin Simmer Jakob Stöger	Linz
11.09	Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze	Julia Hiegelsberger Benedikt Matzeneder Thomas Salfinger Martin Simmer Stefan Simmer Jakob Stöger Julian Stöger Lukas Stöger Marlene Stögmüller	St. Agatha



## Einsätze

Im Jahr 2021 konnten wir insgesamt 17 Einsätze aufzeichnen. Nachfolgende Tabelle zeigt die Auflistung aller Einsätze, aufgeteilt in technische Einsätze (**T**) sowie Brandeinsätze (**B**).

Nr.	Datum	Vorkommnis	Uhrzeit		Art
			Beginn	Ende	
1	13.03.2021	Verkehrsunfall, Kreuzung Wilhelmsberg Mitte	15:40	16:50	<b>T</b>
2	20.03.2021	Wasserschaden, Roitham 8	14:45	15:30	<b>T</b>
3	04.06.2021	Brandsicherheitswache, Theater Meggenhofen, Schlatt 4	17:30	23:20	<b>B</b>
4	10.06.2021	Brandsicherheitswache, Theater Meggenhofen, Schlatt 4	17:45	22:45	<b>B</b>
5	18.06.2021	Brandsicherheitswache, Theater Meggenhofen, Schlatt 4	17:15	22:30	<b>B</b>
6	21.06.2021	Brandsicherheitswache, Theater Meggenhofen, Schlatt 4	08:00	12:00	<b>B</b>
7	24.06.2021	Sturmschaden, Unterstetten, Tollet	19:38	00:50	<b>T</b>
8	26.06.2021	Sturmschaden, Unterstetten, Tollet	07:30	16:50	<b>T</b>
9	26.06.2021	Brandsicherheitswache, Theater Meggenhofen, Schlatt 4	17:15	22:30	<b>B</b>
10	04.07.2021	Brandsicherheitswache, Theater Meggenhofen, Schlatt 4	17:15	23:30	<b>B</b>
11	08.07.2021	Fahrzeugbergung, Güterweg Hirm, Brücke Siebenbrunn	17:34	20:15	<b>T</b>
12	09.07.2021	Brandsicherheitswache, Theater Meggenhofen, Schlatt 4	17:15	00:30	<b>B</b>
13	14.08.2021	Lotsendienst, Hirm 2	15:15	17:30	<b>T</b>

14	14.08.2021	Lotsendienst, Hirm 2	18:30	20:30	<b>T</b>
15	10.09.2021	Brandsicherheitswache, Stockhalle Meggenhofen, Meggenhofen 77	19:15	03:00	<b>B</b>
16	02.10.2021	Fahrzeugbergung, Güterweg Hirm, Kreuzung Siebenbrunn Richtung Freinberg	14:10	19:15	<b>T</b>
17	21.11.2021	Kommissionierung PCR-Testkits, Marchtrenk	07:00	18:00	<b>T</b>

Legende: **B** – Brandeinsatz; **T** – Technischer Einsatz;

Kurze Erörterung einiger Einsätze:

#### Verkehrsunfall – 13.03.2021

Einsatz bei einem Verkehrsunfall, Kreuzung Mitte in Wilhelmsberg, auf der Landesstraße L1179. Zu einem Verkehrsunfall mit einem Motorrad wurde die Feuerwehr Wilhelmsberg am 13.03.2021 um 15:40 Uhr mittels persönlicher Alarmierung gerufen. Erste Hilfe wurde sofort angewendet, nebenbei wurde die Einsatzstelle abgesichert und die Straße gesperrt. Nach dem Abtransport des Verletzten durch die Rettung und den Notarzt, wurde die Straßensperre wieder aufgehoben und alle Sicherungsmaßnahmen abgebaut.



#### Sturmschaden Unterstetten – 24.06.2021

Die Auswirkungen der starken Unwetter mit schwerem Hagel, die am Donnerstag den 24. Juni 2021 über die Region rund um Tollet gezogen sind, haben unsere Einsätze geprägt.

Glücklicherweise ist unser Einsatzgebiet verschont geblieben und wir konnten am Donnerstag und Samstag die FF Unterstetten unterstützen, ihre Einsätze abzuarbeiten.



Hier hat sich wieder gezeigt, wie wichtig ein funktionierendes und flächendeckendes Feuerwehrsystem ist. Egal ob „klein“ oder „groß“, jede Feuerwehr im Land wird benötigt.

#### Fahrzeugbergung – 08.07.2021

Am Donnerstag den 08.07.2021 wurden um zirka 17:30 Uhr die Freiwillige Feuerwehr Meggenhofen und FF Wilhelmsberg zur einer Fahrzeugbergung bei der Brücke Güterweg Hirm alarmiert.



Nach dem Eintreffen am Einsatzort wurde ein Traktor quer zur Fahrbahn über eine Brückenbegrenzung, mit einem vollgefüllten angehängten Güllefass, vorgefunden. Der Fahrer befand sich bereits auf der Straße, dieser konnte demnach unverletzt die Traktorkabine verlassen. Es wurden sofort Sicherungsmaßnahmen gegen weiteres Abrutschen der beiden Gefährte, sowie die Absicherung der Unfallstelle (Lotsen), durchgeführt. Zur weiteren Absicherung wurde die Seilwinde der FF Meggenhofen, sowie eine Seilwinde mit Traktor angeschafft. Nebenher errichtete man im Bach eine Ölsperrre.



Um den Traktor aus der gefährlichen Lage zu heben, wurde ein Teleskoplader beordert, mit dem die Bergung auch erfolgreich erfolgte. Nach dem Zusammenräumen der Unfallstelle konnte der Einsatz nach zirka 2,5 Stunden beendet werden.



#### Fahrzeugbergung – 02.10.2021

Am Samstag den 02.10.2021 wurde die FF Wilhelmsberg um 14:10 Uhr zur einer LKW-Bergung bei der Kreuzung Siebenbrunn, Richtung Freiberg, alarmiert.





Ein LKW steckte in der Wiese (Kabine war noch teilweise auf der Straße) fest, weder ein vor- noch zurückfahren war möglich. Die Straße wurde daraufhin in beide Richtungen abgesperrt und Lotsen abgestellt. Da mit keinen Fahrzeugen der Feuerwehr ein Wegziehen des LKW möglich war, musste das Abschleppunternehmen Hummer aus Marchtrenk benachrichtigt werden. Dieser konnte den LKW erfolgreich zurück auf die Straße ziehen, sodass ein weiterfahren möglich war.



### Kommissionierung PCR-Tests – 21.11.2021

Am Wochenende vom 21.-22. November 2021 stellten sich die Freiwilligen Feuerwehren aus den Bezirken Wels-Land und -Stadt, Grieskirchen, Eferding und Linz-Land zur Verfügung, zum Kommissionieren von PCR-Testkits in der Sparzentrale Marchtrenk. Aus der Gemeinde Meggenhofen nahmen am Sonntag 6 Personen, davon 2 von der FF Wilhelmsberg (Marlene und Julia), teil.

Die Aufgabe lautete, PCR Gurgeltest zu verpacken, um die Tests in Teilen von Oberösterreich, Niederösterreich und Salzburg zu sichern, welche in ausgewählte Spar-Filialen verteilt werden.

Insgesamt wurden über 90 Paletten mit gesamt 420.000 PCR-Tests verpackt, kommissioniert und für die Verteilung vorbereitet. Allein am Sonntag wurden 25.440 Tests eingepackt.



Auch wenn es eine etwas außergewöhnliche Aufgabe im Feuerwehrwesen war, stellt die Feuerwehr ihre Hilfe und hält in dieser schweren Zeit zusammen.

„Wir wollen Teil der Lösung sein!“ mit diesen Worten bedankte sich der Landesfeuerwehrkommandant Robert Mayer am Ende des Wochenendes, für die vielen helfenden Hände.





## Veranstaltungen

### Friedenslicht – 24.12.2020

Am 24. Dezember ab 08:30 Uhr trugen wir in unserem Pflichtbereich wieder das Friedenslicht zu jedem Haushalt. Bei regnerischem Wetter machten sich einige Kameraden auf den Weg, um das Licht zu verteilen.



Die Spenden die wir an diesem Tag empfangen durften, wurden an die Einrichtung „Kumplgut – Erlebnishof für krebs - & schwerkranke Kinder“ überreicht.

### Vollversammlung – 28.12.2020

Aufgrund Corona wurde diese Veranstaltung abgesagt.

### Flurreinigung – 13.03.2021

An einem schönen Samstagvormittag machten sich 15 Personen auf den Weg, um unseren Pflichtbereich im Zuge der Veranstaltung „Hui statt Pfui“ zu reinigen.



Nach zirka drei Stunden wurde noch seitens der Gemeinde zu einer kleinen Jause im Bauhof eingeladen.



### Ehre sei Dank – 17.08.2021

Da seit zwei Jahren keine Bezirks-Feuerwehrtagung mehr durchgeführt werden konnte, wurde kurzer Hand ein "Ehrenamtsabend" organisiert. Von unserer Feuerwehr wurden mit der Bezirksverdienstmedaille in Bronze Daniel Salfinger, mit dem Bewerterabzeichen in Bronze Daniel Hiegelsberger und mit dem Bewerterabzeichen in Gold Roland Fuchshuber ausgezeichnet.

### Fahrzeugsegnung – 22.08.2021

Am Sonntag den 22. August fand am Dorfplatz wieder eine Fahrzeugsegnung verschiedenster Fahrzeuge statt. Die drei Feuerwehren der Gemeinden nahmen mit allen Fahrzeugen an dieser Segnung teil.

### Laubenfest – 27-29.08.2021

Heuer konnten wir nach einer Pause 2020 wieder unser Laubenfest durchführen.





Drei Tage lang, von 27. bis 29. August, füllten zahlreiche Gäste die Halle der Familie Stöger in Niederbuch. Bereits am Freitag war jeder Sitzplatz gefüllt, weshalb wir als Veranstalter gut gelaunt das Wochenende abhalten konnten. Am Samstag um 16 Uhr folgte der Seniorennachmittag, wo Einwohner nicht nur aus Meggenhofen, sondern auch aus den anliegenden Gemeinden kamen. Der Abend war wieder in guter Atmosphäre bei bestem Wein und leckerer Jause.



Am Sonntag beim Frühschoppen, wo wieder Hendl und Stelzen aufgetischt wurden, umrahmte der Musikverein Meggenhofen diesen letzten Veranstaltungstag. Zufrieden konnten wir somit diese drei Tage resümieren und freuen uns, euch treue Bevölkerung, nächstes Jahr wieder zu begrüßen.



### Fahrzeugsegnung KDOF Offenhausen – 03.09.2021

### Fahrzeugsegnung TLF Bachmanning – 05.09.2021

### Fahrzeugsegnung TLF Kematen – 18.09.2021



### Bewerbsgruppen- und Kommandoabschluss – 09.10.2021

Am Samstag den 09. Oktober fand im Feuerwehrhaus der Bewerbsgruppenabschluss sowie der Kommandoabschluss (2020 und 2021) statt.



### Begräbnis Robert Sellinger – 16.10.2021

Zahlreiche Kameraden nahmen an der kirchlichen Trauerfeier unseres verstorbenen Kameraden Robert Sellinger teil.

### Haussammlung – November/Dezember

In den Monaten November und Dezember stand wieder die Haussammlung auf dem Programm. Ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung an die Bevölkerung.



## Blackout – Der aktuelle Selbstschutztipp

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können.

Ursachen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.

### Selbstschutztipps:

#### Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebensmittel- und Getränkevorrat für mind. 7 Tage pro Person
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen mit Zünder, Feuerzeug (Achtung: Brandgefahr)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb (ORF kann bis zu 72 Stunden lang nach Stromausfall senden), Batterieradio mit Ersatzbatterien
- Bargeld
- Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel
- Alternative Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw.. Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit Ihres Notkamins.
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, aufgrund der notwendigen baulichen Maßnahmen durch gesetzliche Vorgaben und der erforderlichen Treibstoffbevorratung (begrenzte Haltbarkeit und Brandschutz) sind sie nicht überall empfehlenswert

#### Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Löschergeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept

Mehr Informationen erhalten Sie unter:  
Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) (Quelle)



## Auffrischung Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bevor Sie als Ersthelferin/Ersthelfer aktiv werden, versuchen Sie, Ruhe zu bewahren und atmen Sie tief durch. Es ist vollkommen normal, dass Sie in dieser Situation aufgereggt sind. Handeln Sie Schritt für Schritt, und rufen Sie sich Ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse in Erinnerung. Denken Sie daran: der einzige Fehler, den Sie machen können, ist nichts zu tun.

### Der Eigenschutz

Um effizient helfen zu können, müssen alle Gefahren, die eine Selbstgefährdung darstellen, berücksichtig werden (z.B. heranrasende Autos, schlechte Sicht durch Dunkelheit oder Nebel, Strom- oder Brandquelle, unsicheres Terrain eines Berges). Eigenschutz hat dabei oberste Priorität. Es nützt das beste Erste-Hilfe-Wissen nichts, wenn man selbst zu Schaden kommt. Daher muss beispielsweise zuerst die Unfallstelle abgesichert werden.

### Notfallcheck

#### Bewusstsein kontrollieren

Sprechen Sie die Betroffene/den Betroffenen laut an. Kommt keine Reaktion, schütteln Sie die Betroffene/den Betroffenen sanft an der Schulter.

- Wenn die/der Betroffene darauf reagiert (antwortet, jammert, sich bewegt): Belassen Sie sie/ihn in der Position, in der Sie sie/ihn gefunden haben, und setzen Sie den Notruf ab. Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand, bis die Rettungskräfte vor Ort sind. Mehr dazu weiter unten im Text.
- Zeigt sie/er weiter keine Reaktion, rufen Sie laut um Hilfe, damit jemand auf die Situation aufmerksam wird und den Notruf betätigt. Sollten Sie alleine sein, müssen Sie den nächsten Schritt durchführen und erst dann selbst den Notruf wählen.

#### Atmung kontrollieren

Überstrecken Sie den Kopf der/des Betroffenen, indem Sie eine Hand auf die Stirn legen und mit der anderen das Kinn anheben. Danach gilt: **hören, sehen, fühlen** für maximal zehn Sekunden, d.h.: Beugen Sie Ihren Kopf über das Gesicht der/des Erkrankten und schauen dabei auf dessen Brustkorb. Beobachten Sie, ob sich der Brustkorb hebt und senkt, hören Sie, ob Sie Atemgeräusche wahrnehmen, und fühlen Sie, ob Sie an Ihrer Wange den Atem spüren.

Die nächsten Schritte hängen davon ab, ob Sie bei der erkrankten Person eine (normale) Atmung feststellen konnten oder nicht:

- Bewusstlose Personen mit vorhandener Atmung müssen in stabiler Seitenlage gelagert werden. Danach wählen Sie den Notruf 144 und überwachen die Atmung weiter (mehr dazu weiter unten).

Achtung: Bei einem Herzstillstand kann es zu sogenannter Schnappatmung kommen (einzelne, „schnappende“ Atemzüge mit verlängerten Pausen dazwischen); diese darf nicht mit normaler Atmung verwechselt werden! Es gilt das gleiche Vorgehen wie bei fehlender Atmung.

- Wenn die Person bewusstlos ist und nicht oder nicht normal atmet, rufen Sie sofort den Notruf und beginnen Sie mit Wiederbelebungsmaßnahmen.



## Notruf absetzen

Der Notruf ist in einer Notfallsituation besonders wichtig. Schildern Sie am Notruftelefon möglichst langsam und konzentriert die Situation. Besonders wichtig sind folgende Angaben:

- Wo ist der Notfallort? Je genauer, desto besser.
- Was ist passiert? Erkrankung, Verletzung.
- Wie viele Menschen sind betroffen? Zahl der Verletzten z.B. bei einem Verkehrsunfall
- Wer ruft an? Eigener Name mit Telefonnummer für Rückruf.

## Bei Atem-Kreislauf-Stillstand: Wiederbelebung beginnen

Wenn die erkrankte Person nicht bei Bewusstsein ist und nicht (normal) atmet, muss unabhängig von der Ursache sofort mit Wiederbelebungsmaßnahmen begonnen werden.

### Ist ein Defibrillator vorhanden?

Wenn in unmittelbarer Nähe ein Defibrillator zur Verfügung steht, sollten Sie diesen so rasch wie möglich besorgen. Wenn andere Personen anwesend sind: Bitten Sie diese, den Defibrillator zu holen, während Sie mit der Wiederbelebung beginnen. Auf automatischen Defibrillatoren findet sich eine Anleitung, wo die Kontaktstellen an der Patientin/am Patient anzubringen sind. Danach befolgen Sie die Anweisungen des Defibrillators.

### Herzdruckmassage

Bis der Defibrillator zur Verfügung steht bzw. wenn keiner vorhanden ist: Herzdruckmassage durchführen.

- Drücken Sie **30x** mit einer Frequenz von **100 bis 120x pro Minute**.
- Druckpunkt ist die Mitte des Brustkorbes.
- Die Eindrücktiefe sollte mindestens fünf Zentimeter (aber nicht mehr als sechs Zentimeter) betragen.
- Stützen Sie sich nicht auf dem Brustkorb des/der Betroffenen ab! Der Brustkorb muss nach jeder Kompression entlastet werden.

### Beatmung

Wenn Sie es sich zutrauen: Beatmen Sie die/den Betroffenen 2x.

- Überstrecken Sie dafür den Kopf des/der Betroffenen nach hinten, halten Sie dessen Nase zu und umschließen Sie den Mund vollständig mit Ihren Lippen. Blasen Sie kräftig hinein und beobachten Sie dabei den Brustkorb der/des Betroffenen: wenn er sich beim hineinpusten hebt, ist die Beatmung erfolgreich.
- Warten Sie, bis sich der Brustkorb wieder senkt (Ausatmung), und wiederholen Sie den Vorgang noch einmal.
- Wichtig: Wenn die Beatmung nicht funktioniert (der Brustkorb hebt und senkt sich nicht, während Sie beatmen), ist es möglich, dass ein Fremdkörper die Atemwege verlegt. Falls Sie den Fremdkörper sehen können, entfernen Sie diesen vorsichtig. Wenn Sie keinen Fremdkörper sehen können, aber dennoch der Verdacht darauf besteht, suchen Sie nicht mit den Fingern den Rachen danach ab! Ein eventuell vorhandener Gegenstand kann so noch tiefer rutschen und das Problem verschlimmern. Fahren Sie wie beschrieben fort; eine Herzdruckmassage und wiederholte Beatmung können helfen, einen eingeatmeten Fremdkörper nach außen zu befördern.



Nach der Beatmung beginnen Sie erneut mit der Herzdruckmassage. Fahren Sie mit diesem Vorgehen (**30x Herzdruckmassage, 2x Beatmung**) fort, bis die/der Erkrankte Lebenszeichen zeigt oder die Rettungskräfte eintreffen. Wenn andere Personen vor Ort sind, wechseln Sie sich alle zwei Minuten ab; eine Herzdruckmassage ist für die Helfer körperlich sehr anstrengend.

Wer sich davor scheut, eine Mund-zu-Mund-Beatmung vorzunehmen, soll diese auch unterlassen. Wichtig ist auf jeden Fall die Herzdruckmassage!

Achtung: Ausgenommen sind Kinder, sie müssen immer beatmet werden!

### Bei vorhandener Atmung: Die richtige Lagerung

Erkrankte bzw. verletzte Personen mit vorhandener Atmung müssen korrekt gelagert werden, bis die Rettungskräfte eintreffen.

#### Lagerung bei Bewusstlosigkeit

Generell gilt: Bewusstlose Personen müssen immer in die stabile Seitenlagerung gebracht werden. Mit dieser Lagerung verhindern Sie ein Ersticken, denn bei fehlendem Bewusstsein besteht die Gefahr, dass die/der Betroffene Speichel oder Blut einatmet oder die Zunge in den Rachen rutscht.

So funktioniert die stabile Seitenlage:

- Auf die Seite, auf die die/der Betroffene gedreht wird, zunächst den Arm im rechten Winkel ablegen.
- Anschließend das gegenüberliegende Knie hochziehen und das Handgelenk des anderen Arms darauflegen.
- Im nächsten Schritt die Betroffene/den Betroffenen zum abgewinkelten Arm drehen.
- Als letzten Schritt den Kopf überstrecken und den Mund öffnen. So können Blut, Erbrochenes oder Schleim abfließen.

#### Lagerung bei vorhandenem Bewusstsein

Allgemein ist darauf zu achten, die Betroffene/den Betroffenen so zu lagern, wie sie/er es selbst wünscht – falls sie/er in der Lage ist, dazu Angaben zu machen. Je nach Verletzung bzw. Erkrankung sind bestimmte Lagerungen vorzuziehen:

- Erhöhter Oberkörper: bei Atemnot, Herzbeschwerden, Kopfverletzungen, Hitzenotfällen.
- Erhöhte Beine: bei allergischer Reaktion, Blutungen, Kollaps, Verbrennung, Unterzuckerung.
- Stabile Seitenlagerung: bei Gefahr des Erbrechens.
- Angezogene Beine: bei Bauchverletzungen, starken Bauchschmerzen.

#### Zusätzliche Basismaßnahmen

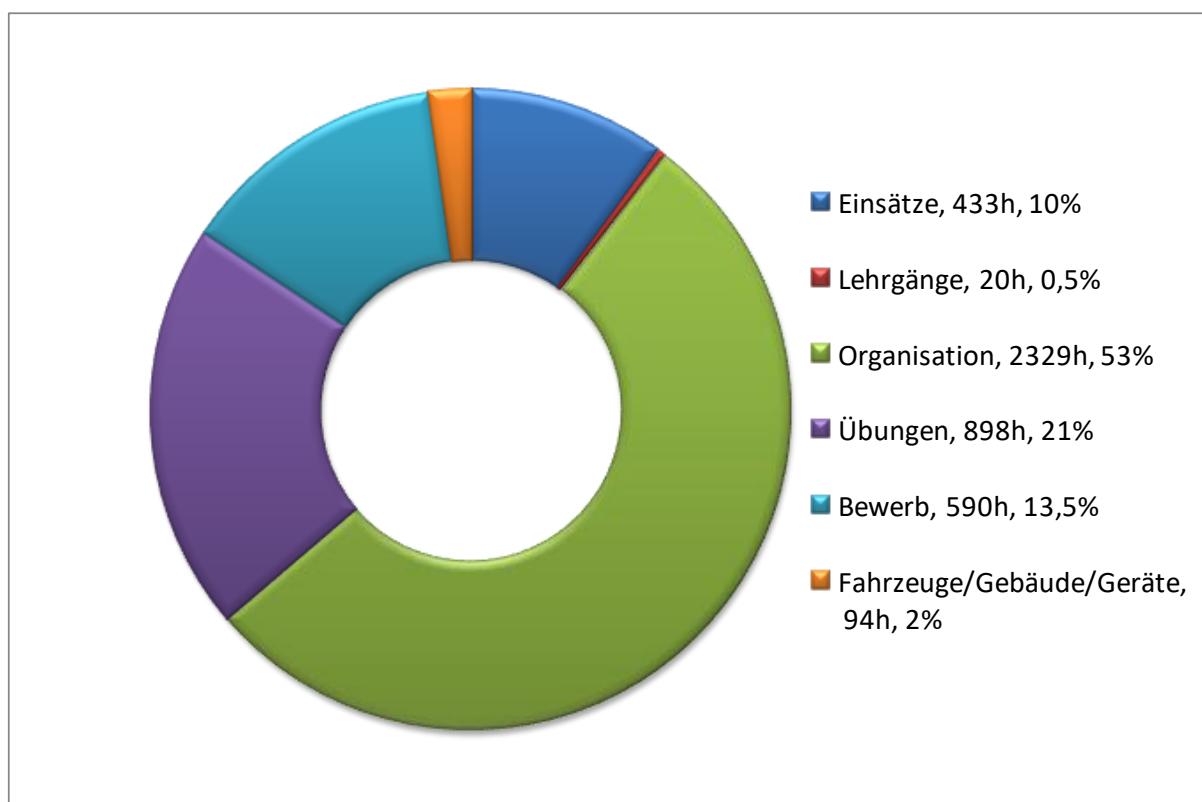
Bis die Rettungskräfte eingetroffen sind, können Sie zudem Folgendes tun:

- Starke Blutungen müssen rasch gestillt werden. Drücken Sie auf die Wunde, um den Blutverlust zu stoppen oder zumindest zu bremsen.
- Sorgen Sie dafür, dass die oder der Erkrankte ruhig atmet. Öffnen Sie die Fenster, und lockern Sie enge Kleidung.
- Verletzten oder Erkrankten kann sehr schnell kalt werden. Decken Sie deshalb die Betroffene/den Betroffenen zu.
- Verletzte oder erkrankte Personen haben oft große Angst. Bleiben Sie deshalb bei der/dem Betroffenen, um sie/ihn zu betreuen und zu beruhigen.

## Zahlen und Fakten

### Stunden:

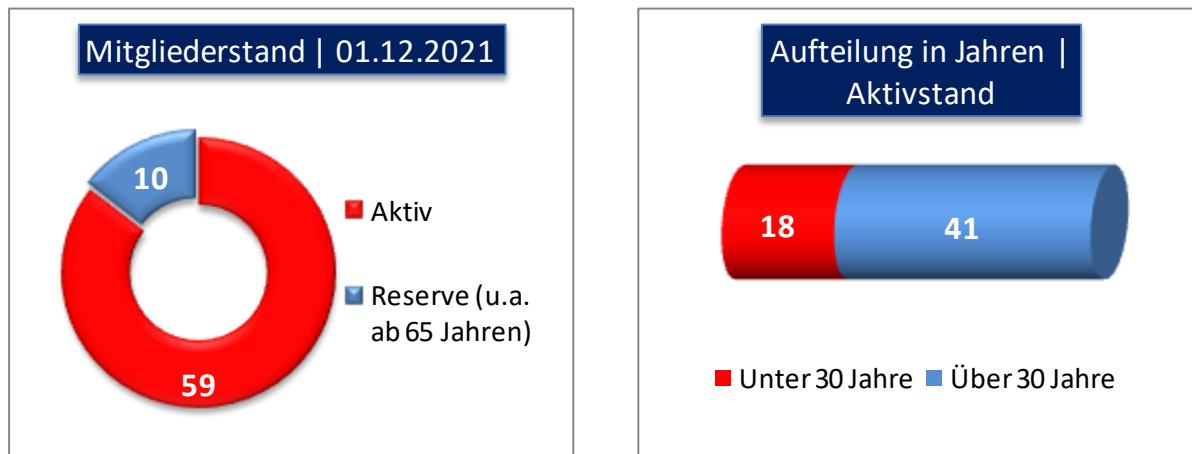
Bei der Stundenstatistik erfolgt die Einteilung der Stunden in Einsätze, Lehrgänge, Organisation, Übungen, Bewerbe und Fahrzeuge/Gebäude/Geräte (Instandhaltung). In Summe wurde eine Leistung von 4364 Stunden erbracht. (Zeitraum 15.12.2020 bis 19.12.2021)



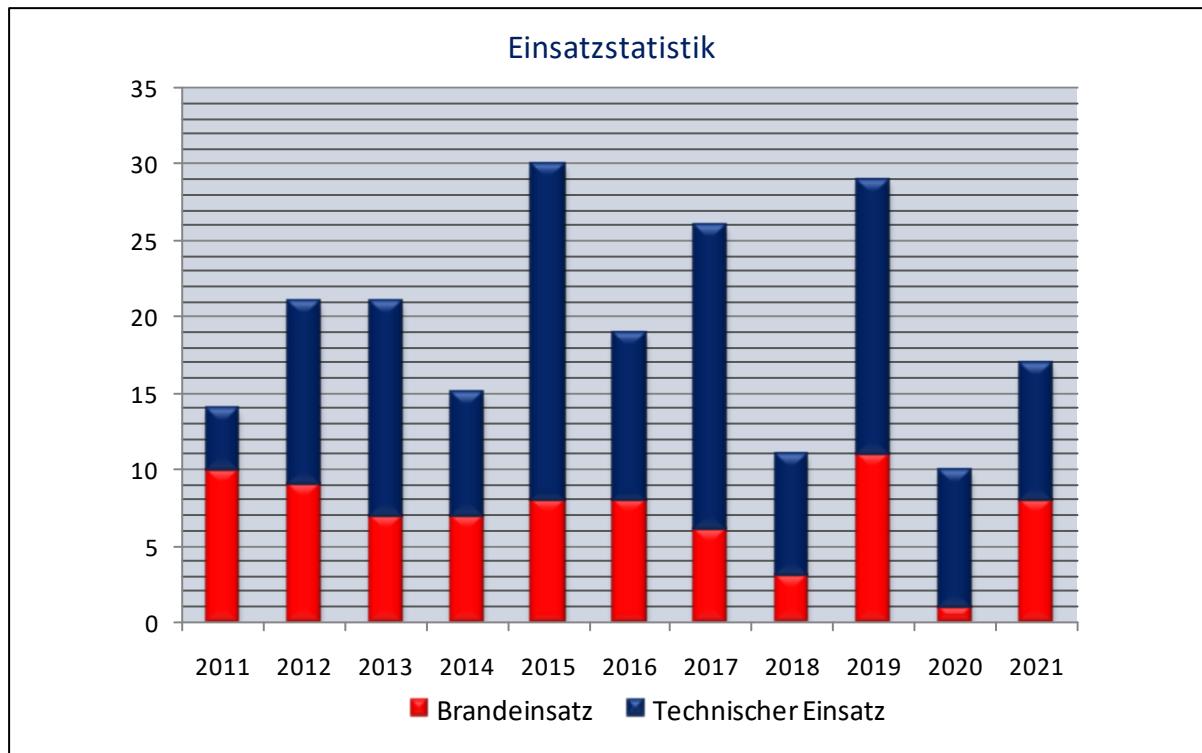
Unter dem Punkt Organisation entfallen u.a. folgende Teilbereiche: Arbeitstage, Bezirkstagungen, Sitzungen, Feuerwehrfeste, Haussammlungen, Kirchenausrückungen, sportliche Veranstaltungen, sonstige Veranstaltungen;



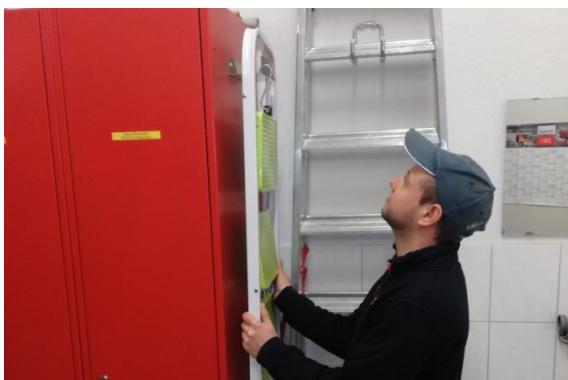
*Mitglieder:*



*Einsätze:*

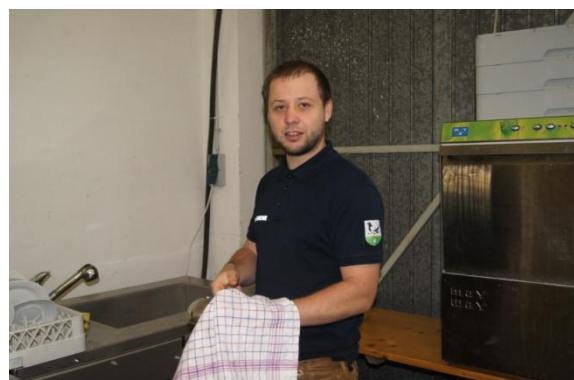


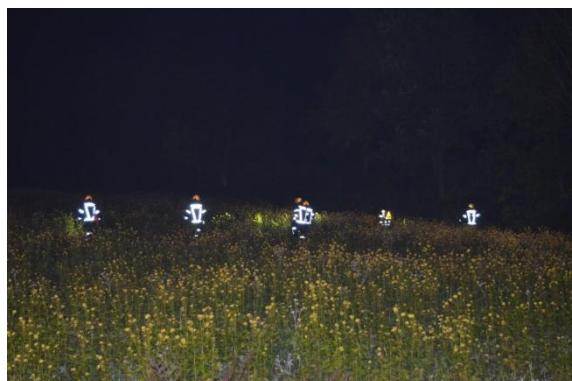
## Impressionen

















Vorschau





**Ein schönes Fest und besinnliche Stunden  
wünscht Euch die Feuerwehr Wilhelmsberg**